

MEDIENINFORMATION

Negativer Trend hält an: Plus 12,4 Prozent bei Arbeitslosigkeit

Flaute statt Frühjahrsbelebung: Die Zahl der arbeitslosen Personen in der Steiermark ist mit 32.687 Personen weiterhin um 12,4 Prozent höher als im Vorjahr. Die Beschäftigung geht sogar stärker zurück, auch die Zahl der gemeldeten offenen Stellen sinkt. „Die Probleme im heimischen Automotivbereich werden wir ab dem Sommer spüren“, betont der steirische AMS-Landesgeschäftsführer Karl-Heinz Snobe.

Zum Tag der Arbeit hält der negative Trend der vergangenen Monate am steirischen Arbeitsmarkt an: Mit Stand Ende April 2024 waren um **3609 Personen** oder 12,4 Prozent mehr arbeitslos als noch im Vorjahr, die Zahl der Betroffenen beträgt 32.687 Personen. Inklusiv der 9123 Teilnehmenden an Schulungen sind momentan **41.810 Steirerinnen und Steirer ohne Beschäftigung** (plus 4902 Personen oder +13,3 Prozent zum Vorjahr). Der Zuwachs der Arbeitslosigkeit fällt bei Männern mit +16,5 Prozent deutlich kräftiger aus als bei Frauen mit +7,5 Prozent. Besonders deutliche Steigerungen werden in den Bereichen Herstellung von Waren (+24,6 Prozent) sowie in der Bauwirtschaft (+22,2 Prozent) vermerkt.

Etwas stärker sinkt gegenüber dem Vorjahr die geschätzte unselbständige Beschäftigung in der Steiermark – um 4000 Personen oder 0,8 Prozent auf **543.000 Personen**. Die geschätzte Arbeitslosenquote liegt damit bei **5,7 Prozent** (+0,6 Prozentpunkte). Rund 13.000 offene Stellen sind gegenwärtig dem AMS Steiermark gemeldet, ein Rückgang von einem Fünftel. „Dem Arbeitsmarkt fehlt nach wie vor der konjunkturelle Rückenwind“, analysiert der steirische AMS-Landesgeschäftsführer **Karl-Heinz Snobe**. Dennoch sei er „verblüfft, wie robust insgesamt der Arbeitsmarkt scheint, obwohl die steirische Wirtschaft seit einem Jahr außer Tritt läuft. Die Teuerung geht zurück, die Talsohle des Wachstums soll laut Wirtschaftsforschung durchschritten sein. Die Probleme in der Fahrzeugproduktion und der Zulieferindustrie werden wir aber ab dem Sommer am Arbeitsmarkt spüren.“

Noch bis 24. Mai ist das AMS auf **Business Tour**: Mehr als 1000 steirische Betriebe sollen besucht und beim Recruiting unterstützt werden. Pro Monat werden dem AMS Steiermark mehr als 6000 offene Stellen gemeldet. Snobe sagt dazu: „Es könnten doppelt so viele sein, weil nur etwas mehr als die Hälfte der Betriebe ihre offenen Stellen dem AMS meldet. Das wird unter anderem Auswirkungen auf die Mangelberufsliste und damit auf die Möglichkeit, Fachkräfte aus dem Ausland anwerben zu können, haben.“

Der steirische Arbeitsmarkt: April 2024

Arbeitsmarkt Steiermark	Bestand April		Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslose Personen Gesamt	32.687	3.609	12,4%
Frauen	14.162	984	7,5%
Männer*	18.525	2.625	16,5%
unter 25 Jahren	3.431	409	13,5%
über 50 Jahren	11.361	850	8,1%
mit gesundheitlichen Einschränkungen	11.656	1.246	12,0%
Schulungsteilnehmer_innen	9.123	1.293	16,5%
Gesamt (Arbeitslose Personen + SchulungsTN)	41.810	4.902	13,3%
Lehrstellensuchende	512	-23	-4,3%
Beschäftigung gesamt**	543.000	-4.000	-0,8%
Arbeitslosenquote Steiermark**	5,7%	0,6%-Pkt.	
Arbeitslose Personen Österreich	287.559	28.907	11,2%
Arbeitslosenquote Österreich**	6,8%	0,6%-Pkt.	
Bestand gemeldeter offener Stellen***	12.995	-3.111	-19,3%
Bestand gemeldeter offener Lehrstellen***	1.044	-153	-12,8%

* Männer und Personen mit alternativem Geschlechtseintrag
 ** vorläufige Schätzung, Quelle: AMS und BMAW
 *** sofort verfügbar

Der österreichische Arbeitsmarkt: April 2024

	Bestand arbeitslose Personen	Veränderung zum Vorjahr
Kärnten	16.738	4,9%
Vorarlberg	10.787	8,5%
Burgenland	7.376	9,3%
Wien	113.503	10,3%
Niederösterreich	41.203	10,8%
Tirol	20.516	11,3%
Salzburg	13.771	11,3%
Steiermark	32.687	12,4%
Oberösterreich	30.978	18,8%
Österreich	287.559	11,2%

Quelle: AMS Steiermark

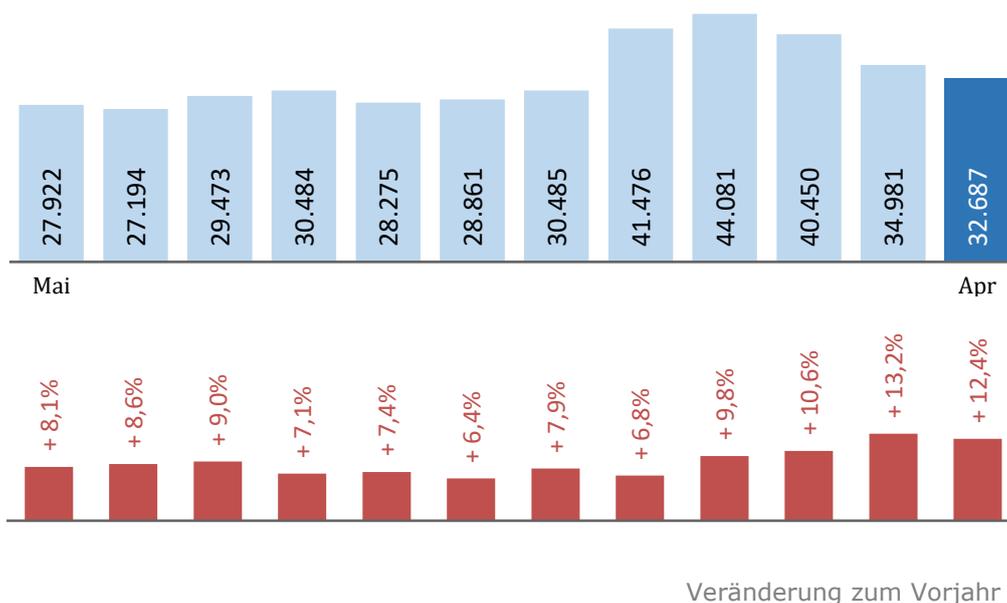
Der steirische Arbeitsmarkt nach Branchen: April 2024

Arbeitslose Personen (AL) und offene Stellen (OS) nach Branchen	Bestand AL	Ver. zu 2023	Bestand OS***	Ver. zu 2023
Land/Forstwirtschaft	249	7,8%	108	-2,7%
Bergbau	37	94,7%	26	36,8%
Herstellung von Waren	3.727	24,6%	1.162	-24,1%
Energie/Wasserversorgung	252	47,4%	84	15,1%
Bauwesen	2.601	22,2%	964	-19,7%
Handel, KFZ-Reparatur	4.304	14,3%	1.856	-23,1%
Verkehr und Lagerei	1.558	16,4%	347	-42,5%
Beherbergung und Gastronomie	3.960	8,6%	1.196	-20,8%
Information und Kommunikation	511	28,4%	211	-12,4%
Finanz/Versicherungsdienstleistungen	266	0,4%	90	-25,6%
wirtschaftliche Dienstleistungen	7.307	8,2%	5.178	-15,9%
dar. Überlassung von Arbeitskräften	3.590	3,7%	4.348	-14,6%
dar. Gebäudebetreuung	1.695	11,9%	259	-32,9%
Öffentlicher Dienst, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	5.209	8,5%	1.469	-14,3%
sonstige Dienstleistungen	1.087	11,7%	288	-15,5%
Gesamtsumme (alle Branchen)	32.687	12,4%	12.995	-19,3%

Quelle: AMS Steiermark

Der steirische Arbeitsmarkt in den letzten 12 Monaten

Bestand arbeitslose Personen



Quelle: AMS Steiermark

Der steirische Arbeitsmarkt nach Bezirken: April 2024

	Bestand arbeitslose Personen	Veränderung zum Vorjahr
Bruck/Mur	1.350	-4,6%
Mürzzuschlag	644	-2,1%
Liezen	1.847	1,5%
Hartberg	1.679	4,9%
Murau	347	5,2%
Judenburg	1.631	7,9%
Leibnitz	2.182	11,1%
Feldbach	1.455	12,2%
Deutschlandsberg	1.316	13,6%
Leoben	1.285	13,9%
Gleisdorf	682	14,8%
Graz	16.598	16,2%
Weiz	589	24,5%
Voitsberg	1.082	28,0%
Steiermark	32.687	12,4%

Quelle: AMS Steiermark